

Präsentation Coronafakten - Die einzigartige Datensammlung in 11 Kapiteln mit an die hundert Tabellen und noch mehr Grafiken

Alles nicht widerlegbare Zahlen (Behördenzahlen) zur weltweiten Schadwirkung der Covid-19-Impfung.

Von Volker Fuchs 24.07.2023

Viele Regierungen weltweit, haben massiven, nicht mehr gut zumachenden Flurschaden in der ihnen anvertrauten Bevölkerung angerichtet mit Durchsetzung / Einführung der Covid-19-Impfung, auch unter Zwang - Ausgrenzung / Verhöhnung der Ungeimpften / Pandemie der Ungeimpften auf allen ÖRR-Kanälen usw.

Fortsetzung dann - wenn es nach dem Willen unserer Parlamentarier geht - mit Einführung der WHO-Diktatur, verbunden mit Zwangsimpfungen - für die Ungeimpften wird es ernst - ggf. todernt in Abhängigkeit der Impfcharge. Bei der Covid-Impfung weiß man, dass lediglich 4,6% tödlich sind - siehe auch meine Veröffentlichung vom 26.03.2022: <https://ansage.org/wp-content/uploads/2022/04/Tod-durch-Impflotterie-Verzeichnis-13.620-Impf-Chargen-mit-Angabe-Todesfaelle-u.-Nebenwirkg.-.pdf>

- Mittlerweile sind 5,6 Mrd Menschen geimpft - der Flurschaden ist unermesslich den die Covid-Impfungen in den jeweiligen Bevölkerungen, vor allem Ländern des Westens, angerichtet haben. Siehe hierzu das Kapitel I - Angaben von VigiAccess der WHO-Datenbank
- Die von mir ausgewerteten Datenbanken - ONS / VAERS / VigiAccess / RKI / Ourworldindata / Eurostat / Mortality Watch - legen Zeugnis ab, über Abermillionen Fälle von Impfstoffversagen und daraus resultierenden schwersten Krankheiten und Mio Todesfällen.
- Spätestens im Frühjahr 2021 hätte man die Impfung sofort stoppen müssen, da in England die Geimpften schon im Februar einen Todesfallanteil von 53% an allen Sterbefällen hatten, obwohl keine 10% der Bevölkerung geimpft waren.
- Für England + Wales gab es in diesen 2 Monaten 131.886 Todesfälle und die Übersterblichkeit / Excess Mortality wurde vom britischen Amt for National Statistics / ONS, mit 32.589 Sterbefällen angegeben, einem Anteil von 25%.
- In Deutschland gab es das PEI und diese Überwachungsbehörde hätte auch sofort die Impfung einstellen müssen, anhand der verheerenden Datenlage, die sich aus der untenstehenden Tabelle ergibt.

PEI: Anstieg Todesfälle nach Impfung

Zeitraum	Jahre	Tage	Todesfälle		Anstieg PEI
			ges.	je Tag	
2000 - 2020	21	7.665	456	0,059	1
26.12.20 - 1.4.21		97	407	4,2	71 x
26.12.20 - 30.9.21		278	1.802	6,5	109 x
26.12.20 - 30.11..21		339	1.919	5,7	95 x

26.12.20 - 31.12.21		370	2.255	6,1	102 x
26.12.20 - 31.12.21		551	3.023	5,5	92 x

Doch nichts geschah damals, als noch Schadensbegrenzung möglich war und jetzt, da es die vielen Impftoten gibt, werden die Zehntausenden, daraus resultierenden Übersterblichkeitstoten in Deutschland gestrippt, bis ins geht nicht mehr.

Führend dabei das Statistikdepartement der LMU-München,

- das mit Hinweis auf irgendwelche, angeblich verabsäumte Alterspyramidenverschiebungen, z.B. für UK nurmehr eine Übersterblichkeit in Höhe von 21 Tsd. Todesfällen errechnet für das Jahr 2021 (für 2022 liegen noch keine Angaben vor),
- obwohl die ONS-Meldung bei 62 Tsd. überzähligen Sterbefällen liegt.

Für das zahlenmäßig wesentlich, größere Deutschland sind die Zahlen noch abenteuerlicher –

- nurmehr 12 Tsd. zus. Sterbefälle errechnen hier die LMU-Statistiker für 2021,
- obwohl eigentlich bekannt sein müsste, dass allein die Lockdown- und Maskentoten in Deutschland bei 47 Tsd. liegen, die sich im Abgleich mit Schweden (hatte diese Maßnahmen nicht) ergeben.
- Ganz zu schweigen von den gut dokumentierten Injektionstoten / Folge jeder Impfkampagne, in Höhe von 96 Tsd für die Impfstoffe 2021 und 2022.
- Und bei Berücksichtigung der Altersstandardisierung gibt die Datenbank Mortality Watch 53 Tsd. zusätzliche Todesfälle an, also den mehr als 4-fachen Wert.

Alle Datenbanken vermelden für Deutschland unisono, die höchste Übersterblichkeitsrate Ende 2022 weltweit und

- dies gibt Anlass für div. Regierungsschecker Correctiv + Co – hier NewsGuard unliebsame alternative Medien auszugrenzen, mit dem Argument der irreführenden Berichterstattung.
- Im Fokus diesmal der Anzeigenschreiber Jens Woitas mit <https://ansage.org/ave-pfizer-morituri-te-salutant/>

Nachfolgend ein informativer Überblick mit Tabellenauszügen der Kapitel A / B / C / D / F / H / I / K

Coronafakten

**Datensammlung - Datenbankauswertungen - offizieller Behördenzahlen mit
excelbasierten Auswertungsprogrammen**

Kapitelübersicht

A	Auswertung ONS: Monats- und Wochenberichte.	PDF- Seite
	Mit zus. Nachweisen der Übersterblichkeit nur aus der Covid-Impfung für England	9
	Deutschland / 27 EU-Länder / Welt	30 S.
B	Die Impfbetroffenen des RKI- Fälle von Impfstoffversagen.	39
	Mit Angaben über den Zeitraum Juli 2021 - Ende 2022	7 S.
C	Übersterblichkeit nach Ourworldindata Excess-Mortality	46
	Die Nachweise umfassen alle EU-Länder, sowie 10 internationale Länder	44 S.
D	Pozentuale Übersterblichkeit- Eurostat Excess-Mortality-statistics	90
	Die Nachweise umfassen alle EU-Länder	12 S.
E	Auswertung US-Impfdatenbank-VAERS	102
	Eine Komplettauswertung von knapp 30 Seiten	29 S.
F	Auswertung Gesundheitsreport 2023 der Techniker Krankenkasse	131
	Die Arbeitsunfähigkeitszahlen explodieren gegenüber 2021 - Anstieg Männer 69%	9 S.
G	Covid-Folgen vorbeugen und behandeln	140
	Zusammenstellung von Unterlagen zur Überwindung der Schäden von Covid-19	8 S.
H	Auswertung Genesis.deSTATIS zum Rückgang der Geburtenraten	149

	Monatsdaten von 2018 - 2022	8 S.
I	Auswertung WHO-Datenbank VigiAccess - Impfbetroffene	160
	Mit Abgleich der Datenbanken: EMA / VAERS / ONS / RKI	5 S.
		165 S.

Die umfangr. Kapitel J / K, mit eig. Inhaltsverzeichnis gibt es nur in separater Form

J Altersgruppenauswertung Sterbefälle deSTATIS und Übersterblichkeit
und

K Übersterblichkeit - Auswertung Datenbank Mortality Watch

1.) Auszug Kapitel A - zur Sterbefallsituation in England ab PDF S. 9

Unten die Tabelle 1 - Auszug von Seite 5 - Todesfälle Ungeimpfte / Geimpfte im ersten **Impfjahr 2021** - Anmerkungen:

- Der Todesfallanteil der Geimpften (an allen Todesfällen) **explodiert** förmlich und liegt im April schon bei 88%, obwohl die Impfquote der Bevölkerung erst bei 29% liegt,
- am Jahresende haben die Geimpften schon einen Todesfallanteil von 94%.
- **Mehr an Kausalität geht wohl nicht** - Auslöser ausschließlich die Covid-Impfung - hier nur von Korrelation zu sprechen = unlogischer Unsinn.

1 Todesfälle Ungeimpfte / Geimpfte / Impfquoten / Übersterblichkeit								
Jahr	Todesfälle	Ungeimpfte		Geimpfte		Anteil Todesfä.		Impf- quote
		Anzahl	Quote	Anzahl	Quote	Ungeim	Geimpf	
2021								
Jan	62.922	52.459	11%	10.463	3%	83%	17%	2,6%
Feb	42.399	19.800	4%	22.599	6%	47%	53%	5,2%
Mrz	35.242	7.622	2%	27.620	8%	22%	78%	12%
Apr	31.856	3.850	1%	28.006	8%	12%	88%	29%
Mai	32.898	2.810	1%	30.088	8%	9%	91%	46%

Jun	31.262	2.339	1%	28.923	8%	7%	93%	59%
Jul	35.240	2.347	1%	32.893	9%	7%	93%	65%
Aug	35.123	2.354	1%	32.769	9%	7%	93%	69%
Sep	35.677	2.172	0%	33.505	9%	6%	94%	72%
Okt	39.048	2.154	0%	36.894	10%	6%	94%	73%
Nov	38.860	2.147	0%	36.713	10%	6%	94%	75%
Dez	42.249	2.375	1%	39.874	11%	6%	94%	78,2%
	462.776	102.429		360.347	78%	mittel	82%	49%

Unten die Tabelle 2 - Auszug von Seite 5 - Todesfälle Ungeimpfte / Geimpfte im **zweiten Impfbjahr 2022** - Anmerkungen:

- Der Todesfallanteil der Geimpften (an allen Todesfällen) liegt am Jahresende bei sagenhaften 97%, obwohl die Impfquote der Bevölkerung nur bei rd. 80% liegt.
- In Deutschland wird es wohl nicht recht viel anders sein, zumal die Impfkampagne-Lauterbach dafür gesorgt hat, dass Deutschland Ende 2022, die höchste Sterberate weltweit aufweist - Nachweise folgen, siehe weiter unten.

2 Todesfälle Ungeimpfte / Geimpfte / Impfquoten / Übersterblichkeit								
Jahr	Todesfälle	Ungeimpfte		Geimpfte		Anteil Todesfä.		Impf- quote
		Anzahl	Quote	Anzahl	Quote	Ungeim	Geimpf	
2022								
Jan	44.208	2.508	1%	41.700	12%	6%	94%	79,0%
Feb	37.380	1.726	0%	35.654	10%	5%	95%	79,4%
Mrz	40.900	1.780	0%	39.120	11%	4%	96%	79,7%
Apr	40.337	1.607	0%	38.730	11%	4%	96%	79,7%
Mai	37.606	1.427	0%	36.179	10%	4%	96%	79,8%
Jun	35.756	1.323	0%	34.433	10%	4%	96%	79,8%
Jul	38.729	1.574	0%	37.155	10%	4%	96%	79,8%
Aug	36.491	1.332	0%	35.159	10%	4%	96%	79,9%
Sep	35.146	1.214	0%	33.932	9%	3%	97%	79,9%

Okt	40.464	1.388	0%	39.076	11%	3%	97%	79,9%
Nov	37.897	1.264	0%	36.633	10%	3%	97%	79,9%
Dez	38.092	1.207	0%	36.885	10%	3%	97%	79,9%
	463.006	18.350		444.656	96%		mittel 96%	79,7%

Und hier die Todesfälle infolge Übersterblichkeit / ONS-Meldg. in Höhe von 62 Tsd nach Seite 22.2.
Beachtenswert hierbei -

- die preisgekrönte Übersterblichkeitsstudie der (linkslastigen) LMU-München gibt hier lächerliche 21 Tsd. Todesfälle - regierungskonformes Handeln ?
- Die Datenbank MortalityWatch mit Berücksichtigung der Alterstandardisierung liegt hier bei 59 Tsd. - das ist nahe dran und beweist die Haltlosigkeit der Zahlen der LMU-Statistiker (De Nicola / Kauermann)

UK		Todesfälle / Übersterblichkeit			
Nr	Monat	2021		2022	
	Monat	Todesfälle	Excess mortality	Todesfälle	Excess mortality
1	Jan	83.113	23.873	57.848	0
2	Feb	67.215	13.273	52.252	0
3	Mrz	48.939	-1.737	50.329	707
4	Apr	53.994	-4.972	60.103	4.244
5	Mai	42.901	-2.288	50.574	5.776
6	Jun	41.183	-955	45.876	6.837
7	Jul	54.867	2.582	60.521	6.450
8	Aug	46.551	5.084	48.960	6.356
9	Sep	47.331	6.306	58.081	5.508
10	Okt	62.450	7.320	52.535	6.755
11	Nov	53.766	7.087	52.884	4.426
12	Dez	65.516	7.038	68.266	7.915

667.824 **62.611** 658.228 54.973

Übersterlichkeitsanteil :9,4%

8,4%

2.) Auszug Kapitel B - die Impfbetroffenen des RKI / Fälle von Impfstoffversagen ab PDF S. 39

- Nach Diagramm Seite 22.2 gibt es Ende 2022 **6,4 Mio Impfbetroffene** in Deutschland (10% der Geimpften)

3.) Auszug Kapitel C- Übersterblichkeit Datenbank Ourworldindata Excess Mortality ab PDF S. 46

Dieses Kapitel ist sehr umfangreich - behandelt sind hier alle 27 EU Länder, sowie 10 internationale Länder-

- **Seite 5 Tabelle C1b:**Die Übersterblichkeit der **27 EU-Länder** ergibt sich für die Jahre 2021 + 2022 in Höhe von **565 Tsd.** zus. Todesfällen **ohne** Under-Reporting-Faktor **URF.**
- Für **Deutschland** ergeben sich in den **Impfjahren 2021 + 2022** - 45 Tsd. + 61 Tsd. = **106 Tsd.** zus. Todesfälle, ebenfalls **ohne URF.**
- Nachfolgend die Tabelle C1b mit Rankingliste arunter

1.1 Übersterblichkeit der 27 EU-Länder - Impfjahre 2021 - 2022

C1b Mortalitätswerte / Übersterblichkeitote / Mortalitätsvergleich mit Schweden											
Nr	27 EU-Länder	Einwohner	Mortalität ppm				Tote inf Übersterblichkeit				Impf- quote ges.
			2021	2022	MW52 2022	Anstieg 22/21	2021	2022	ohne URF Summe	gesamt anteilig	
1	DEU-Deutschland	84.080.000	535	733	52	1,4 x	44.987	61.615	106.602	18,9%	78%
2	BEL-Belgien	11.600.000	153	331	34	2,2 x	1.777	3.839	5.616	1,0%	80%
3	BGR-Bulgarien	6.900.000	1952	432	-8	0,2 x	13.472	2.979	16.451	2,9%	16%
4	DNK-Dänemark	5.800.000	374	563	35	1,5 x	2.168	3.268	5.435	1,0%	82%
5	EST-Estland	1.300.000	1050	658	20	0,6 x	1.366	855	2.221	0,4%	65%
6	FIN-Finnland	5.500.000	395	900	25	2,3 x	2.170	4.947	7.117	1,3%	82%
7	FRA-Frankreich	67.700.000	460	572	35	1,2 x	31.142	38.757	69.899	12,4%	81%
8	GRC-Griechenland	10.700.000	963	803	8	0,8 x	10.300	8.596	18.896	3,3%	76%

9	IRL-Irland	5.000.000	141	182	6	1,3 x	703	908	1.611	0,3%	82%
10	ITA-Italien	59.200.000	517	466	13	0,9 x	30.596	27.605	58.201	10,3%	86%
11	HRV-Kroatien	4.000.000	1033	419	16	0,4 x	4.131	1.676	5.807	1,0%	57%
12	LVA Lettland	1.900.000	1138	325	19	0,3 x	2.162	617	2.778	0,5%	70%
13	LTU-Litauen	2.800.000	1027	297	23	0,3 x	2.877	833	3.709	0,7%	70%
14	LUX-Luxemburg	600.000	406	393	9	1,0 x	244	236	479	0,1%	16%
15	MLT-Malta	500.000	901	985	36	1,1 x	451	493	943	0,2%	91%
16	NLD-Niederlande	17.500.000	716	681	35	1,0 x	12.536	11.914	24.450	4,3%	73%
17	AUT-Österreich	8.900.000	573	666	38	1,2 x	5.098	5.926	11.024	2,0%	76%
18	POL-Polen	37.800.000	1487	621	27	0,4 x	56.213	23.464	79.677	14,1%	59%
19	PRT-Portugal	10.300.000	612	720	14	1,2 x	6.300	7.414	13.714	2,4%	95%
20	ROU-Rumänien	19.200.000	1505	189	-5	0,1 x	28.902	3.627	32.528	5,8%	28%
21	SWE-Schweden	10.400.000	69	204	30	3,0 x	714	2.126	2.840	0,5%	75%
22	SVK-Slowakei	5.500.000	1837	576	26	0,3 x	10.103	3.169	13.272	2,3%	52%
23	SVN-Slowenien	2.100.000	802	561	38	0,7 x	1.683	1.179	2.862	0,5%	60%
24	ESP-Spanien	47.400.000	377	597	12	1,6 x	17.859	28.304	46.164	8,2%	87%
25	CZE-Tschechien	10.700.000	1294	405	33	0,3 x	13.841	4.339	18.180	3,2%	65%
26	HUN-Ungarn	9.700.000	1009	250	-0,3	0,2 x	9.791	2.426	12.217	2,2%	66%
27	CYP-Zypern	900.000	1147	1293	9	1,1 x	1.032	1.164	2.196	0,4%	75%

Mortalitätsrangfolge

URF 564.891 ohne URF

Impfquotemax absteigend

Impfquote

1.791 1.011.849 mit URF

1
2

max

16%

BGR	CYP	DEU	SWE	75%
SVK	MLT	SVN	FIN	82%

mittel

DEU
POL

3	minus	28%	ROU	FIN	AUT	BEL	80%	80%	FRA
4	minus	59%	POL	GRC	MLT	ESP	87%		ITA
5	minus	65%	CZE	DEU	FRA	DEU	78%		ESP

min aufsteigend

1	min	75%	SWE	IRL	BGR	ROU	28%		LUX
2	plus	82%	IRL	ROU	ROU	HUN	66%	mittel	MLT
3	plus	80%	BEL	SWE	IRL	BGR	16%	45%	IRL
4	plus	82%	DNK	HUN	LUX	SVK	52%		EST
5	plus	87%	ESP	LTU	GRC	CZE	65%		CYP

- Deutschland hat Ende Dezember 2022 eine Mortalitätsrate in Höhe von **52 ppm - die höchste in der EU und auch der Welt.**
- Anders die ehem. Ostblock- / Schwachimpfländer mit Bulgarien / Rumänien an der Spitze, mit einer negativen Übersterblichkeit in Höhe von -8 / -5 ppm -
- **das völlige Versagen der dt. Gesundheitspolitik unter der Ägide Lauerbach = offensichtlich.**
-
- **Seite 8 Tabelle C4** - internationale Betrachtung: Deutschland hat die mit Abstand höchste Übersterblichkeitsrate mit 52 ppm Ende 2022, auch weltweit.
- Die untenstehende Tabelle C4 hat ebenfalls eine Rankingliste - Deutschland weist im Dezember 2022 die größte Sterbefallrate auf - Ende Dezember MW52 gibt es den bisher einzigartigen Rekordwert in Höhe von 52 ppm.
- Die Übersterblichkeitszunahme gegenüber dem Jahr 2020 ist gewaltig in Neuseeland und Australien in Höhe von 17x / 30x -soviel zur genozidalen Schadwirkung der Covid-Impfung.

Übersterblichkeit Länder weltweit, im Abgleich mit Deutschland 2021 - 2022

Ergebnis: Die größte Übersterblichkeit im Jahr 2022 weltweit, hat Australien und dann Neuseeland

Ab Dezember hat Deutschland - mit weitem Abstand - den Spitzenplatz eingenommen

C4 Übersterblichkeit Jahre 2020-2022 / Mortalitätsabgleich mit Russland / Mortalität Dez 2022						
Nr	Land	Bevölkerung	Übersterblichkeit	Todesfälle	Mortalitätsabgleich 2022	
			Mortalitätsrate ppm	je Land		

			2020	2021	2022	2020	2021	2022	mit RUS	
1	DEU Deutschland	84.080.000	274	535	733	23.017	44.987	61.615	33	22 x
32	USA	331.900.000	1.068	1.268	884	354.592	420.843	293.502	33	26,4 x
33	RUS Russland	143.400.000	192	388	33	27.504	55.618	4.798	33	1 x
34	IRN Iran	87.920.000	1.928	2.400	765	169.545	211.011	67.246	33	23 x
35	AUS Australien	26.200.000	56	343	930	1.476	8.991	24.378	33	28 x
36	NZL Neuseeland	5.084.000	30	355	904	153	1.806	4.596	33	27 x
37	ISR Israel	9.364.000	494	733	796	4.622	6.863	7.458	33	24 x
38	BRA Brasilien	214.300.000	222	497	241	47.658	106.569	51.606	33	7 x
39	SGP-Singapur	5.450.000	80	210	356	434	1.146	1.939	33	11 x
40	MEX-Mexiko	126.700.000	2.764	2.999	873	350.147	379.992	110.636	33	26 x
19	PRT Portugal	10.300.000	628	612	720	6.473	6.300	7.414	33	21,5 x
24	ESP-Spanien	47.420.000	938	377	597	44.467	17.867	28.316	33	18 x
21	SWE-Schweden	10.400.000	387	69	204	4.026	714	2.126	33	6 x
41	E+W Engl+Wales	57.700.000	730	501	467	42.112	28.892	26.925	33	14 x
42	Japan	124.800.000	43	105	220	5.318	13.099	27.465	33	7 x

siehe zug. Datenblätter

1.081.543

1.304.697

720.020

Mortalitätsrangfolge

1	MEX	2.999	930	AUS
2	IRA	2.400	904	NZL
3	USA	1.268	884	USA
4	ISR	733	873	MEX

Mortalität

1	AUS
2	NZL
3	USA
4	MEX

5	PRT	612	796	ISR

5	DEU

4.) Auszug Kapitel D - Prozentuale Übersterblichkeit der EU-Länder nach Angabe Eurostat ab PDF S. 90

Auch hier auf Seite 3 / Tabelle 3, ist für Deutschland im **Dezember 2022, ein Maxwert in Höhe 37%** zus. Sterbefällen eingetragen -

- Pole Position in Europa, dank Lauterbach und auch der ganzen Coronaexperten die hier in beratender Funktion tätig waren.

3 Jahr 2022 - Zusätzliche Übersterblichkeit der EU-Länder		DEU Maxwert weltweit												
Nr	27 EU-Länder	% of additional deaths / zus. prozentuale Todesfälle für 2022												
		Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	
1	BEL-Belgien	-0,5	0,1	0,6	16,4	4,4	6,9	5,5	10,4	6,3	10,1	1,8	19,1	8
2	BGR-Bulgarien	27,8	47,1	18,9	6,9	-0,6	-6,2	3,1	9,2	5,0	0,5	-0,9	-6,0	10
3	CZE-Tschechien	5,3	6,0	3,1	11,3	4,1	2,4	4,9	7,8	11,6	10,3	6,4	23,2	9
4	DNK-Dänemark	10,5	6,8	6,3	10,6	4,8	10,8	10,5	14,1	7,3	12,7	7,0	22,4	12
5	DEU-Deutschland	4	-1	4	13	10	12	16	17	16	24	16	37	10
6	EST-Estland	6,2	20,5	16,0	4,9	3,2	17,8	12,6	12,1	16,5	8,9	13,5	22,6	15
7	IRL-Irland	-4,2	2,7	7,0	19,2	13,4	12,2	16,4	16,9	11,2	15,7	15,5	25,4	15
8	GRC-Griechenland	19,9	20,2	24,9	21,4	12,7	6,8	23,3	18,8	10,8	7,2	10,5	17,4	15
9	ESP-Spanien	5,2	3,6	1,0	8,7	14,2	16,3	36,8	19,5	8,7	8,7	4,9	9,6	13
10	FRA-Frankreich	10,3	8,6	4,6	14,9	6,7	6,7	15,2	13,4	8,0	11,3	8,7	24,5	13
11	HRV-Kroatien	18,4	25,5	8,2	6,7	1,0	1,5	12,5	9,1	5,9	3,7	3,5	10,9	10
12	ITA-Italien	5,5	4,8	6,9	11,2	9,0	6,9	29,5	12,6	8,1	6,4	9,4	9,4	12

13	CYP-Zypern	29,8	26,5	37,8	37,4	14,4	10,9	31,3	15,7	14,4	20,0	27,7	19,2	28,7
14	LVA Lettland	5,9	11,9	8,9	2,9	0,6	6,7	-0,3	7,4	4,8	7,1	4,0	17,8	7,1
15	LTU-Litauen	5,5	7,6	14,6	8,0	-1,5	4,6	0,9	11,8	7,6	8,1	1,3	20,6	8,1
16	LUX-Luxemburg	0,9	5,9	-1,4	17,9	2,8	8,8	11,5	10,5	1,5	7,4	3,2	9,5	7,4
17	HUN-Ungarn	1,3	5,4	4,8	8,5	1,0	2,6	8,2	5,4	5,0	6,3	6,1	2,8	5,4
18	MLT-Malta	15,7	19,2	22,8	30,7	4,2	17,0	27,7	9,0	17,6	22,5	16,8	9,7	21,8
19	NLD-Niederlande	-0,8	-1,5	8,8	19,2	11,0	14,0	15,2	15,0	12,9	19,1	12,9	22,7	14,0
20	AUT-Österreich	-2,5	2,9	15,1	18,3	9,8	13,7	17,8	11,2	12,4	18,3	13,8	27,4	15,1
21	POL-Polen	24,5	15,1	7,8	11,4	6,9	7,2	6,0	11,6	12,3	9,1	2,8	17,8	15,1
22	PRT-Portugal	-4,3	4,2	7,1	12,6	19,3	24,4	29,1	9,4	11,4	8,8	12,9	14,8	15,1
23	ROU-Rumänien	3,1	31,1	11,5	4,9	-1,5	-6,1	4,0	10,6	3,6	-4,4	-4,8	-5,5	4,9
24	SVN-Slowenien	3,8	14,7	8,9	13,5	7,9	10,8	16,3	13,8	3,8	6,9	13,6	25,9	14,7
25	SVK-Slowakei	9,8	8,6	22,2	13,5	5,6	8,7	11,2	12,8	6,0	10,9	5,9	16,7	13,5
26	FIN-Finnland	11,5	12,4	13,4	20,8	15,5	10,2	12,2	19,6	19,0	19,6	22,7	21,1	15,5
27	SWE-Schweden	4	5	-4	-4	2	4	3	8	6	2	2	4,7	3

Summe EU-Länder 1-27

35

5.) Auszug Kapitel F - Gesundheitsreport der Techniker-Krankenkasse ab PDF S. 131

Der Bericht der TK fällt verheerend aus - die **Arbeitsunfähigkeit von Männern** hat im Jahr 2022 einen **Brutalanstieg in Höhe von 69%** zu verzeichnen.

- Dies ist kein Zufall, sondern kausal - Ursache die Covid-Impfung - siehe auch die ONS-Zahlen unter Pkt.1.
- Denn in 2022 lief die Impfkampagne, vorangetrieben von Lauterbach, jeder Haushalt wurde angeschrieben - viele Millionen haben sich 3-fach / 4-fach, boostern lassen.

Arbeitsunfähigkeit Erwerbspersonen 2021 sowie 2022

1	AU-Quoten / -Fälle je Versicherungsjahr / -Tage je VJ / -Tage je Fall / Krankenstand									Verhältnis
	2021			2022			AU-Anstieg 2022			
Ausformungen AU-Status	Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer / Frauen
AU-Quote	38,8%	46,5%	42,3%	59,8%	67,1%	63,2%	54%	44%	49%	1,22 x
AU-Fälle je VJ	0,85%	1,06%	1,0%	1,44%	1,71%	1,56%	69%	61%	64%	1,13 x
AU-Tage je VJ	12,9%	16,4%	14,6%	16,9%	21,4%	19,0%	31%	30%	30%	1,02 x
Krankenstand	3,55%	4,50%	4,0%	4,64%	5,85%	5,20%	31%	30%	30%	1,02 x
AU-Tage je Fall	15,1%	15,5%	15,3%	11,8%	12,5%	12,1%	-22%	-19%	-21%	1,13 x

6.) Auszug Kapitel H - Rückgang der Geburtenraten - GenesisdeSTATIS-Daten PDF S. 149

Der Rückgang der Geburtenrate in Deutschland lag 2022 in Höhe von 5,7% - im Jahr 2023 verdoppelte sich dieser Rückgang, siehe Grafik 4 Seite 3.1. Der Einbruch der Geburten ist eindeutig auf die Covid-Impfung zurückzuführen, so Hagemann, der Verfasser der weltweit größten Studie für Europa.

Die untenstehende Tabelle A behandelt den Geburtenrückgang im Jahr 2022, der im Jahresverlauf unterschiedlich ist, mit Maxwert im Januar in Höhe von 9%, im Jahresmittel sind es 5,7%.

Prozentualer Geburtenrückgang 2022 / 2023 gegenüber dem Mittel 2018 - 2021

A	Geburtenrückgang 2022						
Monate	Geburten der Jahre				Mittel 18-21	Geburtenrückg.	
	2018	2019	2020	2021		2022	Proz
2022							
Jan	65.402	63.275	63.713	64.325	64.179	58.409	9,0%
Feb	58.489	57.184	58.700	60.595	58.742	53.717	8,6%
Mrz	63.639	61.679	62.230	67.060	63.652	58.131	8,7%

Apr	62.141	62.634	61.239	63.601	62.404	57.444	7,9%		
Mai	67.393	64.942	64.704	64.748	65.447	65.078	0,6%		
Jun	68.305	66.716	66.110	65.985	66.779	64.664	3,2%		
Jul	73.589	72.660	71.062	72.267	72.395	68.383	5,5%		
Aug	71.466	71.562	69.692	72.542	71.316	67.946	4,7%		
Sep	70.165	70.057	69.457	71.362	70.260	66.930	4,7%		
Okt	67.115	66.830	66.019	68.822	67.197	63.374	5,7%		
Nov	60.129	60.560	59.502	62.895	60.772	57.826	4,8%	Rückgang	
Dez	59.690	59.991	60.716	61.290	60.422	56.917	5,8%	-44.743	5,7%
					783.562	738.819			

Und nachfolgend die Tabelle B für 2023 - der Geburtenrückgang legt gewaltig zu - und warum ?

- Es sei daran erinnert - in 2022 gab es die Impfkampagne von Lauterbach / Multiplikator der Impfschäden.
- Brachte DEU den Weltmeistertitel der Sterbefallrate der Bevölkerung ein.
- Der jemals gemessene DEU-Höchstwert der Sterbefälle an einem Tag, ergibt sich am 20.12.2022 mit 4.209 Todesfällen.

B Geburtenrückgang 2023							
Monate	Geburten der Jahre				Mittel 18-21	Geburtenrückg.	
	2018	2019	2020	2021		2023	Proz
2023							
Jan	65.402	63.275	63.713	64.325	64.179	56.229	12,4%
Feb	58.489	57.184	58.700	60.595	58.742	51.706	12,0%
Mrz	63.639	61.679	62.230	67.060	63.652	55.036	13,5%
Apr	62.141	62.634	61.239	63.601	62.404	53.349	14,5%
Mai							

Jun								
Jul								
Aug								
Sep								
Okt								
Nov								Rückgang
Dez								-32.657 13,1%
					248.977	216.320	-77.400	Summe 2022 + 2023

7.) Auszug Kapitel I - Auswertung WHO-Datenbank-Vigiaccess - Impfbetroffene weltweit PDF S. 160

Unten die Tabelle I6 mit Anstieg der Meldedfälle. Der mit Abstand höchste Anstieg = bei Pos.22 zu verzeichnen, die mit Störungen des Fortpflanzungssystems zu tun hat - und dies ist letztlich der Grund für die ganzen Geburteneinbrüche.

Nr	Meldedaten VigiAccess		Anstieg	Symptomatiken / Störungen nach Angabe
	8.5.2021	31.05.2023		
1	27.067	219.805	8,1 x	Störungen des Blut- und Lymphsystems
2	25.235	308.738	12,2 x	Cardiac Disorders / Herzerkrankungen / u.a. My
3	200	3.743	18,7 x	Angeborene, familiäre und genetische Störungen
4	18.486	144.764	7,8 x	Ohr- und Labyrinthstörungen
5	409	11.691	28,6 x	Endokrine Störungen
6	22.519	162.501	7,2 x	Augenerkrankungen

MW 22 31.05.2023

7	157.606	850.195	5,4 x	Gastrointestinale Störungen
8	447.705	3.062.228	6,8 x	General Disorders / Allg. Störungen Verabreichung
9	787	11.739	14,9 x	Hepatobiliäre Störungen
10	7.279	71.705	9,9 x	Störungen des Immunsystems
11	33.004	618.737	18,7 x	Infektionen und Befall
12	20.618	339.026	16,4 x	Verletzungen, Vergiftungen und verfahrenstechnische Kompl
13	51.151	775.301	15,2 x	Untersuchungen
14	16.068	96.156	6,0 x	Stoffwechsel- und Ernährungsstörungen
15	227.968	1.240.135	5,4 x	Erkrankungen des Bewegungsapparates und des Bindegewe
16	482	14.051	29,2 x	Neoplasmen gutartig, bösartig (einschließlich Zysten und Po
17	323.680	1.889.197	5,8 x	Störungen des Nervensystems
18	553	13.360	24,2 x	Schwangerschaft, Wochenbett und perinatale Erkrankungen
19	1.070	10.404	9,7 x	Produktprobleme
20	28.147	238.708	8,5 x	Psychiatrische Störungen
21	4.341	43.497	10,0 x	Nieren- und Harnwegserkrankungen
22	6.022	270.582	45 x	Störungen des Fortpflanzungssystems
23	61.294	523.794	8,5 x	Erkrankungen der Atemwege, des Brustraums und des Media
24	88.840	576.210	6,5 x	Hauterkrankungen und Erkrankungen des Unterhautgewebes
25	3.001	44.515	14,8 x	Soziale Umstände
26	3.096	114.255	36,9 x	Chirurgische und medizinische Eingriffe
27	31.293	231.442	7,4 x	Gefäßerkrankungen

1.607.921

11.886.479

Impfnebenwirkungen

660.733	5.099.520	Impfbetroffene
2,43 x	2,33 x	Nebenwirkungen je Impfbetroffener

Untenstehend die Tabelle I2 mit einer vergleichenden Statistik der 5 Kontinente

- Eine geringe Impfquote zahlt sich aus, wie man am Beispiel Afrika sehen kann, mit einer Impfquote von 37% und deshalb nur 185 Tsd. Impfbetroffene mit einem Bevölkerungsanteil in Höhe von 0,013%. (Asien mit China ist ein schwer einzuschätzender Sonderfall)
- In Europa, mit einer wesentlich geringeren Bevölkerung dagegen, gibt es 2,3 Mio Impfbetroffene (ohne URF die Realzahl = höher)
- Der Bevölkerungsanteil der Impfbetroffenen in Europa ist 22x höher wie in Afrika.
- In Ozeanien (i.w. Australien und Neuseeland) ist der Bevölkerungsanteil der Impfgeschädigten sogar 32x höher - dort ist auch die Impfquote der Bevölkerung am höchsten.

I2 Statistik 5 Kontinente: Bevölkerung / Impfbetroffene / Geimpfte								
Nr	Kontinent	Bevölkerung	Bevölkerungsanteil		Ermittlung Geimpfte	Impf quote	Best wert	
			Impfbetroffene					
1	Afrika	1.382.238.518	185.946	0,013%	507.143.312	37%	2	gut
2	Amerika	1.052.691.368	1.823.576	0,17%	842.153.094	80%	3	
3	Asien	4.778.950.212	585.599	0,01%	3.688.871.669	77%	1	s. gut
4	Europa	771.698.186	2.313.579	0,30%	541.963.636	70%	4	schlecht
5	Ozeanien	44.421.716	190.820	0,43%	37.314.242	84%	5	s. schlecht
		8.030.000.000	5.099.520	0,06%	5.617.445.953	69,96%		

8.) Auszug Kapitel K - Auswertung Datenbank Mortality Watch - sparate PDF

Unten die Tabelle DE1 mit allen Sterbefalldaten (incl. Bevölkerung) zur Bestimmung der Sterbefallsituation der deutschen Bevölkerung im Zeitraum der Jahre 2020 bis 2023.

- Für die Jahre 2021 + 2022 ergibt sich für Deutschland eine Übersterblichkeit in Höhe von 132.700 zus. Todesfällen.
- Bis Ende Mai sind es 138.629 zus. Todesfälle.

Zusätzlich sind rechts neben der Tabelle noch die Übersterblichkeitsparameter je 100 Tsd angeben und zwar für zwei impfkritische Tage Deutschlands mit brutalen Sterbefall - / Übersterblichkeitszahlen, im Abgleich zu USA / UK - Großbritannien.

- Januar 2021, nach Beginn der Impfung im Dezember 2020 - alle beobachteten Länder, die im Dezember 2020 mit der Durchimpfung der Bevölkerung begannen, verzeichneten im darauf folgenden Monat / Januar 2021, hohe so noch nie beobachtete Sterbefallanstiege (DEU 4.Jan 21 - 3.735 Tote - Nachkriegsrekord)
- In den USA / UK, sogar noch höhere Übersterblichkeitstote, als Deutschland
- Dezember 2022, nach Durchführung der Impfkampagne in Deutschland - Deutschland hatte daurch weltweit die höchste Übersterblichkeit / 34 je 100 Tsd. - wogegen USA / UK, keine vergleichbare Kampagne hatten und deshalb wesentlich geringere Werte in Höhe von 10 / 15 je Tsd. Ew.

DE 1 Monatsdaten: Bevölkerung / Todesfälle / Sterbequoten / Übersterblichkeit									
Jahr	Monat	Bevölkerung	Todesfälle	Sterbequote	Übersterblichkeit		Nr	Kumulativ	
					je 100.000	Anzahl		Jahr	21-23
2020	1	83.158.395	84.800	0,10%	-3	-2.495	1	-2.495	-2.495
	1	83.165.124	80.007	0,10%	-3	-2.495	2	-4.990	-4.990
	1	83.171.853	87.606	0,11%	-3	-2.495	3	-7.485	-7.485
	1	83.178.694	83.319	0,10%	5	4.159	4	-3.326	-3.326
	1	83.185.536	76.271	0,09%	-1	-832	5	-4.158	-4.158
	1	83.192.377	72.259	0,09%	-1	-832	6	-4.990	-4.990
	1	83.199.218	73.773	0,09%	-4	-3.328	7	-8.318	-8.318
	1	83.206.171	78.784	0,09%	4	3.328	8	-4.989	-4.989
	1	83.213.012	74.095	0,09%	2	1.664	9	-3.325	-3.325
	1	83.219.853	79.837	0,10%	2	1.664	10	-1.661	-1.661
	1	83.226.694	86.104	0,10%	10	8.323	11	6.662	6.662
	1	83.233.535	108.251	0,13%	28	23.305	12	29.967	29.967
2021	1	83.283.222	106.803	0,13%	24	20.017	1	20.017	49.984

Übersterblichkeit im Jahr 2021: 24

	2	83.373.882	82.191	0,10%	-3	-2.614	2	17.403	47.370
	3	83.464.541	81.901	0,10%	-11	-9.594	3	7.809	37.776
	4	83.558.274	81.877	0,10%	2	1.746	4	9.555	39.523
	5	83.652.007	80.876	0,10%	3	2.622	5	12.178	42.145
	6	83.745.740	76.836	0,09%	2	1.750	6	13.928	43.895
	7	83.839.473	76.704	0,09%	-2	-1.752	7	12.176	42.143
	8	83.934.742	76.402	0,09%	0	0	8	12.176	42.143
	9	84.028.475	77.931	0,09%	5	4.390	9	16.566	46.534
	10	84.122.208	85.080	0,10%	6	5.274	10	21.841	51.808
	11	84.215.941	93.915	0,11%	18	14.961	11	36.801	66.769
	12	84.309.674	103.171	0,12%	20	16.739	12	53.541	83.508
2022	1	84.372.608	89.440	0,11%	0	0	13	0	83.508
	2	84.399.676	82.809	0,10%	-5	-4.435	14	-4.435	79.073
	3	84.426.744	93.754	0,11%	1	887	15	-3.548	79.960
	4	84.454.730	86.222	0,10%	5	4.438	16	890	84.399
	5	84.482.715	81.815	0,10%	3	2.664	17	3.554	87.062
	6	84.510.701	79.468	0,09%	4	3.553	18	7.107	90.616
	7	84.538.686	85.968	0,10%	8	7.108	19	14.216	97.724
	8	84.567.130	86.507	0,10%	11	8.889	20	23.104	106.613
	9	84.595.116	80.850	0,10%	7	6.224	21	29.328	112.837
	10	84.623.101	94.237	0,11%	16	13.342	22	42.670	126.178
	11	84.651.087	88.674	0,10%	9	8.008	23	50.678	134.186
	12	84.679.072	114.340	0,14%	34	28.481	24	79.159	162.667

30
34
Start C
im Dez
si
Überste
im
34

2023	1	84.707.516	99.500	0,12%	10	8.471	25	8.471	171.138	10
	2	84.734.584	83.034	0,10%	-5	-4.237	26	4.234	166.901	15
	3	84.761.652	94.214	0,11%	1	848	27	5.082	167.749	DEU M
	4	84.789.638	84.043	0,10%	1	848	28	5.930	168.597	Imp
	5	84.817.623	81.132	0,10%	0	0	29	5.930	168.597	
	6									
	7									
	8									
	9									
	10									
	11									
	12									

Übersterblichkeit 2021 - Mai 2023 138.629

Übersterblichkeit 2021 - 2022 132.700

Für Rückfragen zu den hier veröffentlichten Zahlen stehe ich jederzeit unter den unten angegebenen Mailadressen zur Verfügung

Putzbrunn den 24.07.2023

Dipl.-Ing. Ingenieurbau **F**

Statiker / Projektleiter **U**

V O L K E R F U C H S

vfuc@arcor.de

H

fuchs.putzbrunn@web.de

S

Anhang: Coronafakten Kapitel A bis I / Kapitel J separat / Kapitel K separat